Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 55 (1937)

Heft: 35

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 12. Februar
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 12 février
1937

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LVme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 35

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Rp.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 35

Inhalt — Sommaire — Sommario

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Zahlungsbefehle und Arresturkunden.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Statistik der Handelsregistereintragungen. — Statistique des inscriptions au registre du commerce.
France: Taxe unique; Indication d'origine.
Tschechoslowakei: Aufhebung des Devisenbewilligungsverfahrens. Neue Bewilligungsliste des Handelsministeriums.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Luftschutzartikel. — 1937. 1. Februar. Unter der Firma **Lufag A.-G. Zürich,** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 28. Januar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von und der Handel in Luftschutzartikeln aller Art, sowie von ähnlichen Produkten. Die Gesellschaft kann sich an verwandten Unternehmen mit ähnlichen Zwecken beteiligen und alle Geschäfte tätigen, die dem Gesellschaftszwecke förderlich sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000; es zerfällt in 20 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 250. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Heinrich Wipf sen., Kaufmann, von Stäfa, in Zürich. Einzelunterschrift ist ferner erteilt an die Geschäftsführer Heinrich Wipf jun., Kaufmann, von Stäfa, und Arthur F. Thurnauer, Kaufmann, deutscher Reichsangehöriger, beide wohnhaft in Zürich. Geschäftsdomizil: Kornhausbrücke 3, in Zürich 5 (eigenes Bureau).

Beteiligungen. — 10. Februar. Unter der Firma **Patonia A. G. (Patonia S. A.) (Patonia Ltd.),** hat sich, mit Sitz in Winterthur, am 3. Februar 1937 und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist die Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 Namenaktien zu Fr. 500. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft gilt das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Der Verwaltungsrat besteht aus Dr. Hans Leutenegger, Finanzberater, von und in Winterthur. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Merkurstrasse 25, in Winterthur 1.

Verwertung von Verfahren usw. — 10. Februar. **Extractochemie A.-G. (Extractochemie S. A.),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1934, Seite 3145), Verwertung von Patenten und Verfahren technischer und chemischer Art usw. Durch Beschluß der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Februar 1937 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 200,000 durch Abstempelung jeder einzelnen Aktie von Fr. 1000, bisher zu 50 % einbezahlt, auf Fr. 500 voll einbezahlt auf Fr. 100,000 reduziert. Es zerfällt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. § 3 der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Im übrigen wurden die §§ 13, 15 und 17 revidiert, wonach sich den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber folgende weitere Aenderungen ergeben: Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der einzige Verwaltungsrat, wenn die Verwaltung nur aus einem Mitgliede besteht. Im übrigen bestimmt der Verwaltungsrat die Unterschriftsführung, wobei er, sofern nicht dem Verwaltungsrat angehörende Personen mit der Unterschriftsberechtigung betraut werden, den Grundsatz der Kollektivzeichnung zu zweien zu beachten hat. Fritz Waltisbühl und Dr. Conrad Meyer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften, sowie diejenige von Wilhelm Meyerweissflog sind erloschen. Als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist gewählt Hans Reber, Ingenieur, von Wimmis (Bern), in Zürich. Kollektivprokura, mit dem Rechte der Kollektivzeichnung mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates, ist erteilt an Arnold Charles Marty, Ingenieur, von Plasselb (Fribourg), in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 45, in Zürich 1 (eigene Lokalitäten).

Eisen, Stahl, Maschinen usw. — 10. Februar. **Carl Brenzikofer Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1934, Seite 2530), Generalvertretungen für Eisen, Stahl, Maschinen, landwirtschaftliche Geräte usw. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Januar 1937 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 50,000 auf Fr. 25,000 beschlossen durch Herabsetzung des Nominalwertes jeder einzelnen Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 500. Ferner wurde eine Partialrevision der Gesellschaftsstatuten beschlossen, wodurch die publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 25,000; es ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Art. 5 der Statuten wurde aufgehoben, wodurch der Genusschein zu Gunsten von Carl Brenzikofer hinfällig wird. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift. Für die Erteilung weiterer Zeichnungsberechtigungen ist lediglich die Generalversammlung zuständig. Alfred Niklaus ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist wie bisher Carl Brenzikofer, Kaufmann, von Niederhünigen (Bern), in Zürich. Als Mitglied des Verwaltungsrates ist neu gewählt worden Walter Fenner, Kaufmann, von und in Zürich. Eine weitere Kollektivunterschrift wurde erteilt an Daniel Meier, Kaufmann, von Schaffhausen, in Zürich. Die drei genannten Personen führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Seidengasse 13, in Zürich 1.

Waren verschiedener Art. — 10. Februar. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Mona Zürich,** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 10. Februar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Kauf und Verkauf von Waren jeder Art. Die Gesellschaft kann alle Massnahmen ergreifen und alle Geschäfte tätigen, welche geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern; sie kann sich an andern Unternehmen beteiligen, Geldtransaktionen jeder Art (Aufnahme und Gewährung von Darlehen) tätigen, Liegenschaften erwerben oder mieten und veräussern oder vermieten; sie kann auch die Fabrikation von Waren in den Bereich ihrer Tätigkeit miteinbeziehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000; es ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann daneben noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Wladimir Rosenbaum-Ducommun, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Stadelhoferstrasse 26, in Zürich 1 (bei Rechtsanwalt Rosenbaum).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1937. 6. Februar. Inhaberin der Firma **Margrit Zbinden, Verlag Schule & Haus Bern,** in Bern, ist Margrit Zbinden geb. Joder, Ehefrau des Rudolf Friedrich, von Guggisberg, in Bern, welcher zum Geschäftsbetrieb seine ausdrückliche Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB. erteilt. Verlag von Lehrmitteln für Schüler zum Gebrauch für Schule und Haus. Monbijoustrasse 69.

Bureau Wangen a. A.

4. Februar. **Kantonalbank von Bern,** mit Hauptsitz in Bern und Filiale in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1935). Die Kollektiv-Zeichnungsberechtigung von Rudolf Wyss für die Filiale Herzogenbuchsee ist erloschen. Ebenfalls erloschen ist die Kollektivprokura für Hans Glarner, von Meiringen, infolge seiner Wahl als Leiter der Agentur Laufen. Als Geschäftsführer der Filiale Herzogenbuchsee wurde vom Bankrat am 23. Oktober 1936 gewählt Max Sollberger, von Wynigen, in Herzogenbuchsee, mit Kollektiv-Zeichnungsberechtigung für die Filiale Herzogenbuchsee. Als Prokurist der Filiale Herzogenbuchsee wurde in der Bankratssitzung vom 28. Dezember 1936 ernannt Hans Kellerhals, von Niederbipp, in Herzogenbuchsee, mit Kollektivprokura für die Filiale Herzogenbuchsee.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Maurergeschäft. — 10. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Mani,** in Niederstocken, ist Jakob Mani, von Diemtigen, in Niederstocken. Maurergeschäft, Bauunternehmung.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Schuhhaus, Zigarren, Tabak. — 1937. 8. Februar. Die Firma **Franz Müller,** Schuhwaren und Reparaturwerkstätte; Zigarren, Zigaretten und Tabake, in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 269 vom 17. November 1926, Seite 2009), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Witwe Marie Müller geb. Brun, sowie deren Kinder Franz, Josef, Gertrud, Anna und Fritz Müller, alle von Romoos, in Wolhusen, letztere drei minderjährig und vertreten durch den Beistand Hans Hofstetter, Prokurist, von und in Wolhusen, haben mit Genehmigung der Vormundschaftsbehörde von Wolhusen vom 4. Februar 1937 unter der Firma **Familie Müller-Brun,** in Wolhusen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 14. Juni 1935 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Franz Müller», in Wolhusen, übernommen hat. Marie

Müller-Brun, sowie deren Söhne Franz und Josef Müller führen Einzelunterschrift. Schuhhaus, Reparaturwerkstätte; Zigarren, Zigaretten und Tabake, Dorfplatz.

Hotel. — 8. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Kaufmann-Bieri,** in Romoos, ist mit Einwilligung des Ehemannes, Maria Kaufmann-Bieri, von Escholzmatt, in Romoos. Betrieb des «Hotel Kreuz».

Schafzüchterei. — 8. Februar. Die Firma **Constantin Roggenstein,** Schafzüchterei, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1927, Seite 293), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Tuchhandlung. — 1937. 6. Februar. Die Firma **Frau Wwe. Kamer-Baggenstos,** in Arth (S. H. A. B. Nr. 221 vom 28. August 1920, Seite 1651), Tuchhandlung, ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Alois Kamer», in Arth.

Inhaber der Firma **Alois Kamer,** in Arth, ist Alois Kamer, von und in Arth. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Wwe. Kamer-Baggenstos». Nouveautés, Bonneterie, Mercerie.

Glarus — Glaris — Glarona

1937. 9. Februar. **Sofibra Patentfinanzierungs A. G.,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1935, Seite 3135). Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Werner Stauffacher, in Zürich, ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt Dr. Walther Chiodera, Rechtsanwalt, von Ragaz und Zürich, in Küsnacht (Zürich). Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Beteiligungen. — 10. Februar. **Carl Spaeter und Wilhelm Oswald Unternehmungen Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 105 vom 6. Mai 1927, Seite 831, und Nr. 144 vom 25. Juni 1931, Seite 1391). Der Vorsitzende des Verwaltungsrates Geheimrat Wilhelm von Oswald ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Vorsitzenden des Verwaltungsrates wurde Dr. Max Brugger, Bankpräsident, von Berlingen (Thurgau), in Binningen (Baselland), gewählt, bisher erster stellvertretender Vorsitzender. Er zeichnet wie bisher.

10. Februar. **Alters- und Hinterbliebenenversicherung der Schweizer Aerzte,** Genossenschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1926, Seite 739, und Nr. 289 vom 10. Dezember 1934, Seite 3394). Dr. Ernst Geering, in Reconvilier, ist aus dem Vorstand ausgetreten. Neu wurde als Vorstandsmitglied ohne Unterschrift gewählt: Viktor Müller-Türcke, Dr. med., Arzt, von und in Luzern.

10. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Prudens Studien- und Verwaltungsgesellschaft,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1932, Seite 170), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Januar 1937 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Zug — Zoug — Zugo

Erwerb und Verwaltung von Vermögen. — 1937. 6. Februar. Unter der Firma **Levaco Aktiengesellschaft (Levaco Société Anonyme) (Levaco Società Anonima) (Levaco Limited),** hat sich, mit Sitz in Zug auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Beleihung und Verwertung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere von Patenten und Lizenzen und Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Statuten sind am 2. Februar 1937 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Benjamin Gut, Bankprokurist, von Männedorf, in Zürich. Er zeichnet einzeln. Das Domizil der Gesellschaft ist bei Dr. Carl Rüttimann, Artherstrasse 6, Zug.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Vélos, motos, etc. — 1937. 10 février. Aux termes d'acte reçu par Me Albert Auderset, notaire, à Fribourg, le 3 février 1937, la société anonyme **Eichenberger, frères, société anonyme,** dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 18 avril 1935, n° 91, page 1010), a revisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés. La société change sa raison sociale en **Cyclo S. A.** Elle a principalement pour objet le commerce de vélos et motos en gros et en détail, de nouveautés pour l'automobile et l'électricité. Le conseil d'administration désigne ceux de ses membres qui représentent la société vis-à-vis des tiers et auxquels appartient le droit de signer pour la société. Les statuts ont encore été revisés sur d'autres points non soumis à publication. Albert Eichenberger (jusqu'ici secrétaire du conseil d'administration) est élu seul administrateur. Il engage valablement la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. Mina Eichenberger-Tosoni a cessé d'être présidente du conseil d'administration. La signature comme telle est radiée. Il lui est conféré la signature sociale individuelle comme fondée de pouvoirs.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

10 février. Lucien Rossier n'est plus membre du comité de **la Société de la laiterie de Chapelle-Gillarens,** société coopérative ayant son siège à Gillarens (F. o. s. du c. du 12 avril 1934, n° 84, page 972). Il est remplacé par Louis Rossier, agriculteur, de Grandsivaz, à Chapelle-sur-Oron. La société demeure engagée vis-à-vis des tiers par la signature sociale collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

Camionnage. — 1937. 10. Februar. Die Einzelfirma **Eugen Stöcklin,** Camionnage, in Dornach (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. Mai 1918, Seite 835), wird infolge Verzichts des Inhabers im Handelsregister gestrichen.

Buchbinderei, Papierhandlung usw. — 10. Februar. Die Einzelfirma **Kissling-Walker,** Buchbinderei, Papierhandlung, Bureau- und Schreibmaterialien, in Dornach (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1932, Seite 156), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Lebensmittel usw. — 1937. 8. Februar. Der Inhaber der Firma **Joseph Stofer,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 20. Juni 1936, Seite 1509), Lebensmittelimport usw., verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes Vertretungen und Import von Lebensmitteln und Spirituosen.

Kohlenpapiere usw. — 8. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der **Carbon A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1936, Seite 869), Fabrikation und Vertrieb von Kohlenpapieren usw., sind Ernst Grüninger-Gerster und Léon Boesinger-Schill ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zum einzigen Verwaltungsratsmitglied, mit Einzelunterschrift, wurde gewählt Léon Paul Boesinger, cand. jur., von Basel, in Neu-Allschwil. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt Léon Boesinger-Schill, von Basel, in Neu-Allschwil.

Nahrungsmittel usw. — 8. Februar. Inhaber der Firma **Johann Cadisch,** in Basel, ist Gian Cadisch, von Celerina, in Basel. Handel in Nahrungs- und Genussmitteln. Müllheimerstrasse 36.

Immobilien usw. — 9. Februar. Die **Weiher A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1937, Seite 256), Kauf von Liegenschaften usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt auch Neuweilerplatz 7 (R. Müller-Fürst).

9. Februar. Unter der Firma **A. G. für Hoch- und Tiefbau Basel,** hat sich auf Grund der Statuten vom 5. Februar 1937, mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer gebildet zur Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten, sowie von Umbauten und Reparaturen. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen und alle mit dem Gesellschaftszwecke zusammenhängenden Geschäfte abschliessen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000, eingeteilt in 30 Namenaktien zu Fr. 500. Eugen Baumann-Wild bringt gemäss Vertrag vom 3. Februar 1937 in die Gesellschaft ein Maschinen, Werkzeug und Bau-Utensilien, sowie Bureaumobiliar zum Preise von Fr. 9000 und erhält dafür 18 Aktien. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Eugen Baumann-Wild, Architekt, von Wädenswil, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Feierabendstrasse 9.

Vertretungen.— 10. Februar. Inhaber der Firma **Twerenbold,** in Basel, ist Hermann Twerenbold-Michel, von Entlebuch, in Basel. Vertretungen aller Art. Jurastrasse 59.

Pneumatik usw. — 10. Februar. Die **Pneuba A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1936, Seite 2771), Handel in Pneumatik usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 29. Januar 1937 die Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Tatsachen werden davon nicht berührt.

10. Februar. Die **E. V. A. Automaten A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1932, Seite 2382), wird auf Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 8. Februar 1937 gemäss Art. 16 der Verordnung II von Amtes wegen gestrichen.

Transportunternehmungen. — 10. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der **Fritz Meyer Aktiengesellschaft,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1934, Seite 1577), Betrieb von Transportunternehmungen usw., ist Fritz Meyer infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zu einem weitern Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschrift wurde ernannt Walter Ursprung, Kaufmann, von und in Basel. Das Verwaltungsratsmitglied Franz Werenfels ist nunmehr Präsident.

10. Februar. Inhaber der Firma **Ernst Meier, Haushaltungsmaschinen,** in Basel, ist Ernst Meier, von Rümlang (Zürich), in Basel. Handel in elektrischen Haushaltungsmaschinen und Apparaten. St. Johannsvorstadt 28.

Patente usw. — 10. Februar. Die Aktiengesellschaft **T. O. H. P. A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1936, Seite 231), Erwerb von Patenten usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Januar 1937 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Verwaltung von Aktien usw. — 10. Februar. Die **Burga A. G. in Liq.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1936, Seite 3026), Verwaltung von Aktien usw., ist nach beendeter Liquidation erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Wäsche, Manufakturwaren, Stoffe usw. — 1937. 8. Februar. Der Inhaber der Firma **Rigo,** Herrenwäsche- und Manufakturwaren, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1935, Seite 2800). Die Natur des Geschäftes wird abgeändert in: Spezialgeschäft für Wäsche, Stoffe, Vorhänge und Teppiche. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Neugasse 51.

8. Februar. Der Inhaber der Firma **Otto Eberhard,** Handel in Papier und Papierwaren, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 74), ändert die Natur des Geschäftes ab in Handel in Papier und Papierwaren en gros. Die Firma lautet nunmehr **Otto Eberhard Papierwaren en gros.** Einzelprokura ist erteilt an Hans Eberhard, von Amden, in Rapperswil (St. Gallen).

8. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband ostschweizerischer Braunviehzucht-Genossenschaften,** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1932, Seite 710), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 3. August 1935 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1937. 10. Februar. **Holzimprägnierwerk Laufenburg A. G.,** in Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1934, Seite 834). Das Verwaltungsratsmitglied Jacques Keller wohnt nun in Laufenburg.

Restaurant. — 10. Februar. Die Firma **Geissmann-Rigert,** Betrieb des Bahnhofbuffets, in Beinwil am See (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1934, Seite 1131), ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Schuh- und Lederwaren usw. — 10. Februar. Inhaber der Firma **Oscar Frommlett,** in Suhr, ist Emil Oscar Frommlet, von Wiliberg, in Suhr. Handel in Schuh- und Lederwaren, Vertretungen in Wein, andern Getränken sowie weitern Artikeln. Panamaweg Nr. 360.

Maschinenfabrik, Heizungen. — 10. Februar. **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft,** mit Hauptsitz in Winterthur und Zweigniederlassung in Aarau (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1935, Seite 1780). Hippolyt Saurer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden.

10. Februar. **«Motor-Columbus» Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen,** in Baden (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1936,

Seite 2759). In der Generalversammlung vom 18. Dezember 1936 wurde als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschriftsberechtigung gewählt Dr. Giuseppe Bianchini, Unterstaatssekretär im italienischen Finanzministerium in Rom, italienischer Staatsangehöriger, in Rom. Die Unterschrift des Vizedirektors Charles von Brodowski ist erloschen.

10. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Aktiengesellschaft Kern & Cie.**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1934, Seite 1102), hat an Stelle von Jakob Schneiter zum Beisitzer gewählt Adolf Bürgi, Feinmechaniker, von und in Erlinsbach. Er führt die Unterschrift nicht.

Bäckerei, Konditorei. — 10. Februar. Die Firma **Hermann Schüpbach**, Bäckerei und Spezereihandlung, in Beinwil am See (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1934, Seite 2808), hat ihren Sitz nach Brugg verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt. Bäckerei und Konditorei. Gartenackerstrasse Nr. 1.

10. Februar. Der Inhaber der Firma **J. Erne, Baugeschäft**, in Laufenburg (S. H. A. B. 1907, Seite 1251), ist nun Bürger von Laufenburg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Impianti sanitari, ecc. — 1937. 10 febbraio. Titolare della ditta **Bellotti Luigi**, in Taverne di Torricella, è Luigi Bellotti, da Torricella-Taverne, suo domicilio. Impianti sanitari e riscaldamenti centrali.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1937. 5 février. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Roger Krayenbühl, à Lausanne, en date du 2 février 1937, il est constitué une société anonyme sous la dénomination **Société Immobilière « La Vigie-Léman »**. Les statuts datent du 2 février 1937. La société a pour but l'achat, la location, la gestion, la vente ou l'échange et généralement la mise en valeur d'immeubles sis à Lausanne et hors de son territoire, et éventuellement toutes autres opérations mobilières et immobilières, en rapport avec le but principal, et notamment l'acquisition d'un immeuble à l'Avenue du Léman N° 8 bis, de Emile Chevalley, pour le prix de 245,000 fr. Le siège social est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Les publications concernant la société seront faites dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le capital social est fixé à la somme de 50,000 fr. Il est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Est nommé unique administrateur avec signature individuelle Daniel Evard, de Chézard-Saint-Martin (Neuchâtel), caissier-comptable, à Lausanne. Bureau de la société: chez Pierre Nafilyan, Square Bel-Air Métropole 7.

Bureau d'Orbe

4 février. Sous la dénomination **Association des Usiniers de l'Orbe**, il existe une société coopérative régie par les présentes statuts et par les dispositions du titre XXVIIe du Code fédéral des obligations. Les statuts datent du 14 décembre 1933. Le siège de la société est à Orbe; sa durée est illimitée. La société n'a pas un but lucratif. Elle à pour objet la défense des intérêts des Usiniers de l'Orbe, membres de la société. Sont membres de la société les personnes admises en cette qualité lors de la fondation. De nouveaux membres pourront être admis par l'assemblée générale à la condition qu'ils utilisent l'eau de l'Orbe, et qu'ils en fassent la demande par écrit. L'admission de nouveaux membres doit être votée à la majorité des trois quarts des sociétaires. La qualité de sociétaire se perd par démission donnée par écrit au moins six mois avant la clôture d'un exercice annuel. Les membres démissionnaires perdent tous droits à l'actif social. Chaque membre versera une finance d'entrée de 10 fr. par mètre de chute. S'il n'utilise pas une chute, sa finance d'entrée sera de 10 fr. L'assemblée générale fixera chaque année, s'il y a lieu, la contribution des membres qui sera proportionnelle à la finance d'entrée. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Les dits engagements ne sont garantis que par les biens de la société. L'organe supérieur de la société est l'assemblée générale. La société est représentée et dirigée par une direction composée de trois membres. La société est engagée par la signature collective de deux membres de la direction. La direction nommée dans l'assemblée générale se compose de président Charles Cougnard, de Genève, ingénieur, domicilié à Vallorbe; Charles Pilicier, d'Yverdon et Chavornay, directeur de la société électrique des Clées, domicilié à Yverdon; Emile Groux, de Giez et Novalles, chef d'exploitation à la société des Usines de l'Orbe, secrétaire, domicilié à Orbe.

6 février. La **Société d'Electro-Chimie, d'Electro-Métallurgie et des Aciéries Electriques d'Ugine à Paris, succursale du Day, près Vallorbe**, au Day, commune de Vallorbe (F. o. s. du c. du 27 août 1889, n° 142, page 686, et du 17 août 1928, n° 192, page 1607), a modifié ses statuts dans son assemblée générale extraordinaire du 29 juin 1934. Le capital social de 88 millions de francs français est augmenté à 123,900,000 francs français par l'émission de 71,800 actions nouvelles de 500 francs chacune. Le capital social est ainsi divisé en 247,800 actions de 500 francs chacune, dont 21,800 remplacent les anciennes actions P échangées en exécution de la loi du 13 novembre 1933. Les délégataires de signature sont actuellement, pour la Suisse: Georges Painvin, d'origine française, à Paris, administrateur-délégué, avec signature individuelle (déjà inscrit); Charles Cougnard, de Genève, au Day près Vallorbe, avec signature individuelle (déjà inscrit). Les personnes suivantes ont en outre le pouvoirs de représenter la succursale en Suisse, signant individuellement: Eugène Mathieu, citoyen français, directeur central, domicilié à Paris; François Gall, d'origine française, directeur de la société de la branche des produits chimiques et électrochimiques, à Paris; Xavier Haegeli, citoyen français, directeur des services comptables et financiers, à Paris. Les pouvoirs qui avaient été conférées à Amaury de Montlaur, Henry Gall, tous deux à Paris, et Jules Barut, à Annecy, décédé, et à Henri Chenaud, de Villeneuve, à Prilly, sont éteintes et radiées de même que celle de Anthelme Boucher, décédé.

Bureau de Payerne

10 février. **Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank, Banca Popolare Svizzera)**, société coopérative, avec siège central à Berne et succursale à Payerne (F. o. s. du c. du 5 août 1935, n° 180, page 1987). Le Dr. J. Alfred Meyer a résilié ses fonctions de membre de la direction générale. Sa signature a donc cessé d'être valable pour tout l'établissement. Le conseil d'administration, dans sa séance du 11 septembre 1936, a nommé comme nouveau directeur général le Dr. Pierre Hadorn, de et à Berne, jusqu'ici secrétaire général. Aucune modification n'intervient dans le droit à la signature de ce dernier. La direction générale se compose actuellement des directeurs généraux Alfred Hirs, déjà en charge, et Dr. Pierre Hadorn, nouveau. En outre, le Dr. Alfred Wegelin, de Saint-Gall, à Berne, a été nommé en qualité de secrétaire général. Il engagera dorénavant la direction générale et tous les sièges par sa signature sociale, collectivement avec une des autres personnes autorisées à signer. D'autre part Georges Gerber, de Mont-Tramelan, directeur, et Walter Muller, de Hirschtal (Argovie), vice-directeur, tous deux à Lausanne, sont autorisés à signer collectivement avec leurs signatures sociales pour la succursale de Payerne. Par contre, la signature sociale collective de Robert Capitaine, directeur, est éteinte pour le siège de Payerne.

Hôtel. — 10 février. La raison **Georges Dubois**, exploitation de l'Hôtel de l'Ours et de la Poste, à Payerne (F. o. s. du c. du 22 août 1931, n° 194, page 1838), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Vevey

Produits diététiques etc. — 10 février. La société anonyme **Karak-Handels A. G.**, ayant son siège principal à Hérisau, inscrite dans le Registre du commerce du Canton d'Appenzell (Rh. Ext.) en date du 27 juillet 1936 (F. o. s. du c. du 31 juillet 1936, n° 177, page 1855), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 janvier 1937, procédé à une révision de ses statuts et décidé le transfert de son siège social à Montreux, Le Châtelard. La raison sociale a pris la dénomination suivante: **Société pour la vente des produits Karak S. A.** La durée de la société est illimitée. Elle a pour but la vente des produits de la marque « Karak », produits diététiques, ainsi que tous autres produits diététiques et coloniaux; la conclusion de toutes opérations financières, immobilières, industrielles ou commerciales tendant à la réalisation du but principal; la société pourra s'intéresser directement ou indirectement à tous autres commerces ou industries qui auraient quelque rapport avec ses propres affaires et qui pourraient contribuer à les développer. Le capital social est de 5000 fr., divisé en 10 actions de 500 fr. chacune, nominatives et entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un membre au moins. A été désigné comme seul administrateur Jean-Louis Ormond, industriel, originaire de la Tour de Peilz, domicilié à Vevey, qui engagera la société par sa seule signature. L'administrateur Johann Künzle, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Bureau de la société: Le Châtelard-Montreux, Rue de la Gare 34, chez M. Henri Brun.

Coutellerie, parapluies etc. — 10 février. Le chef de la maison **Bernard Zény**, à Montreux, le Châtelard, coutellerie, parapluies et accessoires, gros et détail (F. o. s. du c. des 26 janvier 1932, n° 20, page 208; 20 février 1932, n° 42, page 434), fait inscrire que ses locaux et bureau sont actuellement à la Grand'Rue n° 32.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1937. 9 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 22 janvier 1937, la société anonyme **Ega S. A.**, fabrication et commerce de tous balanciers pour l'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 21 novembre 1933, n° 273, et 29 octobre 1936, n° 254), a modifié ses statuts en ce sens que le siège social a été transféré à La Sagne et que son capital actions, jusqu'ici de 1000 fr., divisé en 10 actions nominatives de 100 fr. est porté à 10,000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 100 fr. chacune, entièrement libérées, par l'émission de 90 nouvelles actions de 100 fr. chacune. L'assemblée a libéré Charles Kocherhans de ses fonctions d'administrateur de la société. Sa signature est radiée. L'assemblée générale a nommé en qualité de nouvel administrateur Jean-Gottlieb Feutz, originaire des Ponts-de-Martel, industriel, domicilié à La Sagne, lequel engage la société par sa signature individuelle. Georges-Alfred Etienne n'est plus directeur; sa signature est radiée. Les bureaux de la société sont transférés Sagne-Crêt.

Genf — Genève — Ginevra

Rectification: La publication parue dans la F. o. s. du c. du 9 février 1937, n° 32, page 310, au nom de la **Société de Valeurs de Portefeuille**, à Genève, est rectifiée en ce sens que le notaire qui a dressé le procès-verbal authentique est Me Robert Achard, notaire, à Genève (au lieu de Me Bernard de Budé).

Zahlungsbefehle und Arresturkunden

Anton Franz, Klaviertechniker, zuletzt wohnhaft gewesen in **Einsiedeln**, dessen Aufenthaltsort hierorts unbekannt ist, wird hiermit aufgefordert, die nachbezeichneten Gläubiger für deren durch Arrest gesicherte Forderungen

1. Firma Blattner & Co. in Basel, vertreten durch Dr. K. Pfrommer, Fürsprecher, in Frick, Fr. 183.20 nebst Zins à 5 % seit 10. November 1936;
2. Firma Seyffer & Co., Kanzleistrasse 126, in Zürich, Fr. 90.85 nebst Zins à 4 % seit 1. März 1936,

sowie die Arrest- und Betreibungskosten, binnen 20 Tagen von heute an zu befriedigen, oder binnen 10 Tagen von heute an bei der unterzeichneten Stelle Rechtsvorschlag zu erheben, ansonst die Betreibungen auf Verlangen der Gläubiger fortgesetzt würden.

Arrestgegenstand: 1 Guthaben des Schuldners (Depositenheft) an die Schweizerische Volksbank, Wädenswil, im Betrage von Fr. 170.—, geschätzt Fr. 170.—.

Sofern der Schuldner den Arrestgrund, nämlich Art. 1, 2 und 4 des SchKG. bestreiten will, so hat er gemäss Art. 279 SchKG. binnen 5 Tagen, von heute an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen, durch Klage die Aufhebung des Arrestes zu verlangen. (A. A. 30)

Wädenswil, den 12. Februar 1937.

Betreibungsamt Wädenswil:
Meyer.

Im Jahre 1936 publizierte Handelsregister-Eintragungen

Inscriptions au Registre du Commerce publiées en 1936

Kantone	Einzelfirmen *Raisons individuelles*							Kollektiv-Gesellschaften *Sociétés en nom collectif*							Kommandit-Gesellschaften *Sociétés en commandite*						
	Bestand 1. Januar *Etat au 1er janvier*	Zuwachs *Augmentation* Eintragungen *Inscriptions*	Zuwachs *Augmentation* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Abgang *Diminution* Löschungen *Radiations*	Abgang *Diminution* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Aenderungen *Modifications*	Bestand 31. Dez. *Etat au 31 décembre*	Bestand 1. Januar *Etat au 1er janvier*	Zuwachs *Augmentation* Eintragungen *Inscriptions*	Zuwachs *Augmentation* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Abgang *Diminution* Löschungen *Radiations*	Abgang *Diminution* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Aenderungen *Modifications*	Bestand 31. Dez. *Etat au 31 décembre*	Bestand 1. Januar *Etat au 1er janvier*	Zuwachs *Augmentation* Eintragungen *Inscriptions*	Zuwachs *Augmentation* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Abgang *Diminution* Löschungen *Radiations*	Abgang *Diminution* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Aenderungen *Modifications*	Bestand 31. Dez. *Etat au 31 décembre*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Zürich	7287	659	13	(129) 686	11	130	7262	1096	90	—	(13) 119	1	44	1066	680	48	—	(9) 51	1	46	676
Bern	8924	619	7	(70) 495	6	108	9049	1049	67	—	(11) 99	1	27	1016	373	17	—	(4) 36	—	36	354
Luzern	2639	228	5	(28) 209	3	57	2660	451	45	—	(3) 60	2	22	434	95	10	—	10	—	7	95
Uri	200	2	1	(1) 8	—	—	195	38	3	—	2	—	—	39	4	1	—	—	—	—	5
Schwyz	931	53	—	(10) 57	—	3	927	148	10	—	(2) 11	—	5	147	7	—	—	—	—	—	7
Obwalden	235	11	—	(2) 10	—	3	236	44	5	—	5	—	5	44	2	—	—	—	—	—	2
Nidwalden	161	6	—	5	—	—	162	30	2	—	2	—	1	30	3	—	—	(1) 1	—	—	2
Glarus	373	17	—	(2) 9	1	2	380	93	3	—	(1) 7	—	3	89	24	—	—	1	—	—	23
Zug	358	17	1	(6) 24	—	4	352	63	7	1	(1) 6	—	3	65	8	2	—	1	—	—	9
Freiburg	2032	132	—	(34) 117	1	22	2046	172	18	—	19	—	8	171	16	2	—	—	—	—	18
Solothurn	1487	116	4	(43) 140	3	24	1464	219	19	1	(4) 22	—	6	217	64	3	—	(3) 10	—	—	57
Baselstadt	1923	194	6	(46) 195	5	29	1923	370	36	1	(9) 50	1	18	356	212	18	—	(9) 24	—	25	206
Baselland	629	56	4	(13) 66	3	11	620	117	15	1	(1) 8	1	7	124	42	2	—	(2) 4	—	6	40
Schaffhausen	654	154	2	(5) 44	2	12	764	78	6	—	(1) 10	—	—	74	36	4	—	(1) 4	—	4	36
Appenzell A.-Rh.	879	45	3	(4) 33	3	18	891	51	4	—	(1) 3	—	2	52	33	1	—	3	—	1	31
Appenzell I.-Rh.	149	9	—	12	—	—	146	14	4	—	1	—	1	17	2	—	—	—	—	—	2
St. Gallen	3804	297	6	(34) 249	9	43	3849	515	55	1	46	—	20	525	272	27	—	(3) 24	—	17	275
Graubünden	1587	137	1	(17) 114	3	20	1608	344	27	1	(2) 25	—	15	347	43	6	—	3	—	4	46
Aargau	2574	215	2	(29) 204	6	28	2581	361	47	1	(2) 27	—	11	382	141	10	—	(1) 16	—	8	135
Thurgau	2032	135	2	(13) 125	3	26	2041	170	19	—	20	1	8	168	60	6	—	(2) 8	—	4	58
Tessin	2903	242	1	(15) 166	—	32	2980	636	45	—	(6) 70	—	22	611	25	1	—	—	—	—	26
Waadt	6091	409	5	(107) 366	2	89	6137	661	51	—	(11) 68	—	9	644	125	5	1	(1) 10	—	4	121
Wallis	653	64	1	(14) 38	—	7	680	179	17	—	(1) 15	—	9	181	13	1	—	—	—	1	14
Neuenburg	1726	139	—	(26) 124	2	17	1739	318	20	—	27	—	13	311	110	3	—	(4) 9	1	8	103
Genf	3304	605	3	(76) 335	4	52	3573	477	40	—	(6) 67	—	18	450	91	11	1	(2) 7	—	15	96
TOTAL 1936	53535	4561	67	(724) 3831	67	737	54265	7694	655	7	(75) 789	7	277	7560	2481	178	2	(42) 222	2	186	2437
Total 1935	52956	4785	75	(681) 4206	75	1142	53535	7780	724	3	(65) 810	3	318	7694	2501	211	8	(40) 231	8	194	2481
Total 1934	55302	4978		(697) 7324		3946	52956	7958	840		(71) 1018		634	7780	2552	241		(38) 292		308	2501
Total 1933	53671	5282		(596) 3651		952	55302	7950	838		(65) 830		304	7958	2504	281		(49) 233		261	2552
Total 1932	50933	6220		(550) 3482		833	53671	7811	897		(63) 758		262	7950	2488	283		(34) 267		223	2504
Total 1931	49426	4475		(391) 2968		597	50933	7757	809		(49) 755		256	7811	2461	252		(33) 225		218	2488
Total 1930	48823	4102		(446) 3499		630	49426	10097	1097		(84) 976		527	10218							
Total 1929	47965	4079		(373) 3221		581	48823	10112	1084		(61) 1099		496	10097							
Total 1928	47230	3798		(383) 3063		1133	47965	10157	1034		(73) 1079		518	10112							
Total 1927	46259	4162		(386) 3191		1620	47230	10069	1191		(78) 1103		510	10157							
Total 1926	45861	3909		(380) 3511		1286	46259	10047	1158		(83) 1136		550	10069							

inbegriffen Kommanditgesellschaften
y compris les sociétés en commandite

Kantone	Aktiengesellschaften und Kommandit-Aktiengesellschaften *Sociétés par actions et sociétés en commandite par actions*							Genossenschaften *Sociétés coopératives*							Cantons
	Bestand 1. Januar *Etat au 1er janvier*	Zuwachs *Augmentation* Eintragungen *Inscriptions*	Zuwachs *Augmentation* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Abgang *Diminution* Löschungen *Radiations*	Abgang *Diminution* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Statutenänderungen *Revisions des statuts*	Bestand 31. Dez. *Etat au 31 décembre*	Bestand 1. Januar *Etat au 1er janvier*	Zuwachs *Augmentation* Eintragungen *Inscriptions*	Zuwachs *Augmentation* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Abgang *Diminution* Löschungen *Radiations*	Abgang *Diminution* Sitzverlegungen *Transferts du siège*	Statutenänderungen *Revisions des statuts*	Bestand 31. Dez. *Etat au 31 décembre*	
1	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
Zürich	2299	274	19	(51) 152	25	228	2415	2260	77	1	(32) 90	3	117	2245	*Zurich*
Bern	1547	118	8	(16) 70	8	123	1595	2199	43	3	(9) 35	—	55	2210	*Berne*
Luzern	403	44	4	(5) 25	—	47	426	595	17	—	(1) 10	—	22	602	*Lucerne*
Uri	18	—	—	1	—	1	17	43	—	—	—	—	2	43	*Uri*
Schwyz	65	7	—	5	—	8	67	139	3	1	(2) 5	—	5	138	*Schwyz*
Obwalden	23	—	1	(1) 1	—	3	23	46	2	—	—	—	1	48	*Unterwald-le-Ht.*
Nidwalden	27	7	1	1	—	5	34	28	—	—	—	1	1	27	*Unterwald-le-Bas*
Glarus	512	46	5	(3) 35	2	42	526	99	2	1	—	1	2	101	*Glaris*
Zug	125	21	6	2	4	21	146	110	5	—	(1) 2	1	1	112	*Zoug*
Freiburg	367	35	2	(2) 15	—	25	389	622	10	1	(2) 3	1	13	629	*Fribourg*
Solothurn	262	20	2	(5) 12	3	26	269	428	6	—	3	—	14	431	*Soleure*
Baselstadt	1346	144	6	(30) 65	25	142	1406	211	5	2	(1) 8	1	23	209	*Bâle-Ville*
Baselland	205	28	16	(4) 6	3	38	240	223	1	—	3	—	8	221	*Bâle-Campagne*
Schaffhausen	216	8	1	10	6	17	209	95	4	—	1	—	4	98	*Schaffhouse*
Appenzell A.-Rh.	55	5	1	(2) 3	—	5	58	92	—	—	1	1	5	90	*Appenzell-Rh.ext.*
Appenzell I.-Rh.	6	1	—	—	—	—	7	25	2	1	—	—	3	28	*Appenzell-Rh.int.*
St. Gallen	385	25	3	(4) 13	2	58	398	722	4	—	(1) 11	—	22	715	*St-Gall*
Graubünden	467	45	6	(2) 17	2	63	499	390	13	—	3	—	9	400	*Grisons*
Aargau	356	27	4	(6) 15	5	47	367	781	10	1	(3) 12	—	36	780	*Argovie*
Thurgau	149	16	1	(3) 7	—	20	159	447	11	—	9	1	19	448	*Thurgovie*
Tessin	395	68	1	(1) 10	1	41	453	181	8	—	2	—	2	187	*Tessin*
Waadt	2959	265	4	(72) 112	3	136	3113	1111	14	—	(2) 11	1	32	1113	*Vaud*
Wallis	147	7	5	(2) 9	—	18	150	351	5	—	(1) 3	—	17	353	*Valais*
Neuenburg	1324	59	1	(7) 50	5	57	1329	138	4	—	4	—	3	138	*Neuchâtel*
Genf	5120	355	5	(46) 128	8	209	5344	315	9	—	(1) 13	—	18	311	*Genève*
TOTAL 1936	18778	1625	102	(262) 764	102	1380	19639	11651	255	11	(56) 229	11	434	11677	TOTAL 1936
Total 1935	18212	1303	78	(252) 737	78	1324	18778	11697	279	13	(58) 325	13	578	11651	Total 1935
Total 1934	17434	1446		(212) 668		1515	18212	11704	332		(73) 339		822	11697	Total 1934
Total 1933	16387	1765		(161) 718		1444	17434	11683	345		(48) 324		396	11704	Total 1933
Total 1932	15265	1616		(150) 494		1381	16387	11728	346		(34) 391		441	11683	Total 1932
Total 1931	14056	1640		(99) 431		1215	15265	11743	363		(20) 378		487	11728	Total 1931
Total 1930	12834	1587		(72) 365		1237	14056	11606	358		(19) 221		367	11743	Total 1930
Total 1929	11880	1263		(61) 309		1067	12834	11599	235		(15) 228		320	11606	Total 1929
Total 1928	10999	1287		(64) 406		977	11880	11518	299		(12) 218		368	11599	Total 1928
Total 1927	21734	1464		(77) 681		1218	22517								Total 1927
Total 1926	21147	1308		(74) 721		1154	21734								Total 1926

inbegriffen Genossenschaften
y compris les sociétés coopératives

Kantone	Vereine / Associations: Bestand 1. Januar / Etat au 1er janvier	Zuwachs / Augmentation: Eintragungen / Inscriptions	Zuwachs: Sitzverlegungen / Transferts du siège	Abgang / Diminution: Löschungen / Radiations	Abgang: Sitzverlegungen / Transferts du siège	Abgang: Statutenänderungen / Revisions des statuts	Vereine: Bestand 31. Dez. / Etat au 31 décembre	Stiftungen / Fondations: Bestand 1. Januar / Etat au 1er janvier	Zuwachs: Eintragungen / Inscriptions	Zuwachs: Sitzverlegungen / Transferts du siège	Abgang: Löschungen / Radiations	Abgang: Sitzverlegungen / Transferts du siège	Abgang: Aenderungen / Modifications	Stiftungen: Bestand 31. Dez. / Etat au 31 décembre	Filialen / Succursales: Bestand 1. Januar / Etat au 1er janvier	Zuwachs: Eintragungen / Inscriptions	Zuwachs: Sitzverlegungen / Transferts du siège	Abgang: Löschungen / Radiations	Abgang: Sitzverlegungen / Transferts du siège	Abgang: Aenderungen / Modifications	Filialen: Bestand 31. Dez. / Etat au 31 décembre	Register B / Registre spécial: Bestand 1. Januar / Etat au 1er janvier	Register B: Eintragungen / Inscriptions	Register B: Löschungen / Radiations	Register B: Aenderungen / Modifications	Register B: Bestand 31. Dez. / Etat au 31 décembre	Gemeinderschaften / Indivisions: Bestand 1. Januar / Etat au 1er janvier	Gemeinderschaften: Eintragungen / Inscriptions	Gemeinderschaften: Löschungen / Radiations	Gemeinderschaften: Bestand 31. Dezember / Etat au 31 décembre	Total: Bestand 1. Januar / Etat au 1er janvier	Total: Eintragungen / Inscriptions	Total: Sitzverlegungen / Transferts du siège	Total: Löschungen / Radiations	Total: Sitzverlegungen / Transferts du siège	Total: Bestand 31. Dez. / Etat au 31 décembre	Total der im Jahre 1936 von den Registerämtern vollzogenen Eintragungen / Total des inscriptions opérées par les préposés au registre en 1936	Gebührenanteil des Bundes / Part des émoluments revenant à la Confédération: Fr.	Ct.	Cantons
38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78
Zürich	145	2	1	4	—	6	144	419	25	—	2	—	10	442	234	21	—	29	—	21	226	11	3	3	—	11	—	—	—	—	14431	1199	34	(234) 1136	41	14487	4530	50637	90	Zurich
Bern	157	2	—	12	—	1	147	189	18	—	4	—	3	203	211	7	—	15	—	19	203	13	1	1	—	13	2	—	—	2	14664	892	18	(110) 767	15	14792	2747	28999	45	Berne
Luzern	79	—	—	9	—	1	70	66	5	—	—	—	—	71	65	6	—	7	—	9	64	1	—	—	—	1	5	—	—	5	4399	355	9	(39) 330	5	4428	1167	11832	05	Lucerne
Uri	6	—	—	—	—	—	6	3	—	—	—	—	1	3	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	313	7	1	(1) 12	—	309	34	360	—	Uri
Schwyz	7	—	—	—	—	—	7	11	—	—	1	—	—	10	13	—	—	—	—	1	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1321	73	1	(14) 79	—	1316	228	2012	75	Schwyz
Obwalden	9	—	—	1	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	361	18	1	(3) 17	—	363	56	696	65	Unterwald-le-Ht.
Nidwalden	4	—	—	1	—	—	3	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	255	15	1	(1) 10	1	260	42	766	85	Unterwald-le-Bas
Glarus	9	—	—	—	—	—	9	32	3	—	—	—	—	35	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1144	71	6	(6) 53	4	1164	252	5728	60	Glaris
Zug	24	—	—	—	—	—	24	16	—	—	—	—	1	16	3	1	—	—	—	—	4	1	—	—	—	1	1	—	—	1	709	53	8	(8) 35	5	730	170	4491	75	Zoug
Freiburg	73	1	—	2	—	2	72	11	2	—	—	—	—	13	14	2	—	1	—	2	15	5	—	—	—	5	—	—	—	—	3312	202	3	(36) 157	2	3358	604	6894	35	Fribourg
Solothurn	27	1	—	1	—	—	27	82	2	—	1	—	—	83	37	2	—	1	—	3	38	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2606	170	7	(55) 190	6	2587	568	6206	50	Soleure
Baselstadt	93	1	—	1	—	3	93	202	8	—	3	—	5	207	124	10	—	11	—	8	123	—	1	—	—	1	—	—	—	—	4481	417	15	(95) 357	32	4524	1548	23235	40	Bâle-Ville
Baselland	25	—	—	—	—	1	25	28	—	—	—	—	—	28	33	7	—	3	—	1	37	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1303	109	21	(20) 90	7	1336	353	5620	95	Bâle-Campagne
Schaffhausen	14	—	—	—	—	—	14	41	2	—	—	—	1	43	24	—	—	1	—	3	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1158	178	3	(7) 70	8	1261	368	4451	65	Schaffhouse
Appenzell A.-Rh.	2	—	—	—	—	—	2	13	—	—	—	—	—	13	10	—	—	1	—	—	9	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1136	55	4	(7) 44	4	1147	158	1435	—	Appenzell-Rh.ext.
Appenzell I.-Rh.	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	16	1	13	—	204	34	447	25	Appenzell-Rh.int.
St. Gallen	54	—	—	2	—	2	52	88	1	—	—	—	2	89	104	6	—	8	—	14	102	2	1	—	—	3	3	—	1	2	5949	416	10	(42) 354	11	6010	1334	14203	50	St-Gall
Graubünden	45	—	—	2	—	1	43	33	—	—	—	—	—	33	80	4	—	9	—	7	75	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2990	232	8	(21) 173	5	3052	686	9939	30	Grisons
Aargau	52	—	—	—	1	1	51	128	4	—	3	—	2	129	76	5	—	8	—	4	73	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4469	318	8	(41) 285	12	4498	993	13514	75	Argovie
Thurgau	15	1	—	2	—	—	14	33	—	—	1	—	—	32	38	1	—	1	—	1	38	2	—	—	—	2	—	—	—	—	2946	189	3	(18) 173	5	2960	537	5824	60	Thurgovie
Tessin	60	5	—	—	—	3	65	51	4	—	1	—	—	54	42	2	—	4	—	10	40	1	—	—	—	1	—	—	—	—	4294	375	2	(22) 253	1	4417	928	11504	50	Tessin
Waadt	257	3	—	9	—	1	251	99	9	—	(1) 1	—	2	107	85	6	—	6	—	9	85	2	—	—	—	2	2	—	—	2	11392	762	10	(194) 583	6	11575	2218	29635	05	Vaud
Wallis	93	1	—	(1) 2	—	—	92	6	—	—	—	—	—	6	22	—	—	1	—	3	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1464	95	6	(19) 68	—	1497	282	3485	95	Valais
Neuenburg	92	—	—	5	—	3	87	78	5	—	4	—	—	79	49	2	—	2	—	6	49	90	25	7	—	108	1	—	—	1	3926	257	1	(37) 232	8	3944	821	10030	45	Neuchâtel
Genf	94	2	—	16	—	3	80	74	1	—	5	—	1	70	57	5	—	(1) 5	—	11	57	5	1	—	—	6	—	—	—	—	9537	1029	9	(132) 576	12	9987	3027	39082	75	Genève
TOTAL 1936	1439	19	1	(1) 69	1	28	1389	1704	89	—	(1) 26	—	28	1767	1328	88	—	(1) 115	—	132	1301	135	33	11	—	157	15	—	1	14	98760	7503	190	(1162) 6057	190	100206	23685	291037	95	TOTAL 1936
Total 1935	1597	29	1	187	1	70	1439	1658	59		13		35	1704	1337	140	1	(1) 149	1	167	1328	138	12	15	2	135	15	—	—	15	97891	7542	179	(1097) 6673	179	98761	25641	308777	25	Total 1935
Total 1934	1817	27		(2) 247		61	1597	1651	53		46		57	1658	1399	139		201			1337	167	22	51		138	14	1	—	15	99998	8079		(1093) 10186		97891	37095	378286	35	Total 1934
Total 1933	2068	29		(1) 280		41	1817	1618	48		15		16	1651	1453	131		(5) 185			1399	172	12	17		167	15	—	1	14	97521	8731		(925) 6254		99998	25007	331466	20	Total 1933
Total 1932	2416	28		(1) 376		32	2068	1581	52		15		12	1618	1482	157		(3) 186			1453	155	22	5		172	15	—	—	15	93874	9621		(835) 5974		97521	25186	330166	60	Total 1932
Total 1931	2729	22		335		39	2416	1537	55		11		30	1581	1448	157		(1) 123			1482	157	8	10		155	15	—	—	15	91329	7781		(593) 5236		93874	22045	320340	80	Total 1931
Total 1930	2850	39		(1) 160		28	2729	1471	80		14		23	1537	1413	163		(1) 128			1448	154	14	11		157	15	—	—	15	89263	7440		(623) 5374		91329	21271	311794	46	Total 1930
Total 1929	2933	32		115		25	2850	1404	75		8		16	1471	1343	193		(4) 123			1413	173	17	36		154	14	1	—	15	87423	6979		(514) 5139		89263	20096	316637	85	Total 1929
Total 1928	2987	37		91		24	2933	1343	68		7		9	1404	1308	153		(4) 118			1343	157	20	4		173	13	1	—	14	85712	6697		(536) 4986		87423	18691	309241	42	Total 1928
Total 1927	3074	40		127		33	2987	1296	52		5		23	1343	1293	152		(2) 137			1303	161	5	9		157	13	—	—	13	83899	7066		(543) 5253		85712	19563	295160	38	Total 1927
Total 1926	3148	28		102		33	3074	1262	48		14		9	1296	1256	172		(1) 135			1293	175	14	28		151	12	1	—	13	82908	6638		(538) 5647		83899	19595	282547	85	Total 1926

Anmerkung:

Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf die in den Löschungen inbegriffenen KONKURSE.

Remarques:

Les chiffres entre parenthèses se rapportent aux FAILLITES comprises dans les radiations.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France — Taxe unique

Le Bulletin douanier n° 1381 du 29 janvier dernier a publié le texte d'une note de la Direction générale des douanes françaises (N° 476 1/1 du 27 janvier 1937) ayant trait à la mise en application de la loi du 31 décembre 1936 [1]) portant réforme fiscale. Nous reproduisons ci-après, à toutes fins utiles, quelques passages de cette instruction concernant notamment les dispositions transitoires relatives à la perception de la taxe unique globale de 6 % sur les marchandises importées en France:

A la date du 1er février 1937, la plupart des producteurs importateurs ne seront pas en mesure de justifier de leur qualité dans les conditions réglementaires.

La taxe de 6 p. 100 sur la circulation des produits sera perçue par la douane sur les marchandises importées passibles de ladite taxe, dans tous les cas où l'importateur ne remettra pas au service la demande générale d'exonération et les attestations spéciales prévues par le décret d'application de la loi de réforme fiscale.

Les sommes acquittées par les producteurs importateurs qui auraient pu, à la date du 1er février 1937 bénéficier normalement de la suspension du paiement de la taxe de 6 p. 100, seront exceptionnellement précomptées sur le montant de l'impôt dont lesdits producteurs se trouveront ultérieurement redevables à la Régie.

Pour permettre le précompte dont il s'agit, les importateurs producteurs devront présenter à la douane, en même temps que leur demande générale d'exonération visée par le service des Contributions Indirectes, un relevé des sommes acquittées par eux à l'Administration des Douanes, depuis le 1er février 1937, au titre de la taxe unique globale de 6 %. Ce relevé devra donner toutes les indications nécessaires pour en permettre le contrôle rapide (date et numéro de la déclaration, date et numéro de la quittance de douane, nom du déclarant, nature des marchandises, montant des sommes perçues, etc.). A l'importation, il appartiendra aux intéressés d'établir ou de faire établir leurs déclarations de telle sorte que la part d'impôt acquittée par chacun des destinataires repris sur une même déclaration puisse être nettement déterminée.

Les producteurs ayant jusqu'au 15 février pour accomplir les formalités prescrites par le décret du 23 janvier 1937, l'Administration estime qu'à la date du 1er mars, tous les producteurs importateurs seront en mesure d'obtenir, à l'importation, la suspension du paiement de la taxe de 6 %, dans les conditions réglementaires.

En conséquence, le précompte susvisé ne sera autorisé que pour les sommes acquittées entre le 1er février et le 1er mars prochains.

Bien entendu, les producteurs qui ne pourraient utiliser le système du précompte parce qu'ils ne sont pas redevables de la taxe de 6 p. 100 vis-à-vis de la Régie, pourront demander le remboursement des sommes par eux acquittées au titre de ladite taxe.

En ce qui concerne les transitaires qui sont redevables de la taxe de 2 % sur les services, la décision prémentionnée dispose que ces assujettis devront, avant le 15 février 1937, déposer au bureau du receveur des douanes intéressé, une déclaration indiquant leurs noms, prénoms et domicile (ou la raison sociale), la nature des opérations qu'ils effectuent et l'emplacement de leur établissement.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce nos 6 du 9 janvier 1937 et 27 du 8 février 1937.

35. 12. 2. 37.

France — Indication d'origine

Le «Bulletin Douanier» n° 1383 du 5 février 1937 a publié la décision ci-après de la Direction générale des douanes françaises:

Note à MM. les Directeurs du 30 janvier 1937, n° 437, 1/3.

L'Administration appelle l'attention du service sur l'entrée en vigueur le 7 février 1937 des dispositions des quatre décrets du 4 décembre dernier[1]) publiés au Journal officiel du 6 décembre 1936.

Ces décrets concernent:

1. Les impressions lithographiques et métallographiques sur étiquettes, habillages, boîtes et conditionnements;
2. Les globes géographiques, lumineux ou non, et fuseaux pour globes géographiques;
3. Les baignoires, éviers et tous appareils sanitaires en tôle émaillée;
4. Les pompes à main, compresseurs à piston d'air et de gaz divers.

L'application des deuxième et troisième décret n'appelle aucune remarque particulière.

En ce qui concerne le premier décret qui vise les impressions lithographiques et métallographiques sur étiquettes, habillages, boîtes, etc., la note polygraphiée n° 247 du 20 janvier 1937 [2]) a spécifié que les dispositions en cause ne s'appliquent qu'aux articles de l'espèce importés vides ou isolément. Il est précisé, en outre, qu'aucune modification n'est apportée à la réglementation qui résulte de l'article 25 du Code des Douanes et relative aux étiquettes et emballages revêtus d'une marque, d'un nom ou d'un signe de nature à faire croire à leur origine française.

Quant au quatrième décret qui soumet aux dispositions de la loi du 20 avril 1932 les pompes à main et les compresseurs à piston d'air et de gaz divers, le Département du commerce vient de faire connaître, qu'en ce qui concerne les pompes à main, ce texte ne s'applique qu'aux pompes à main en fonte rentrant dans la position 512 bis A du tarif. A un autre point de vue, il y a lieu de noter que, du moment que ce décret a expressément prévu que l'indication d'origine doit venir de fonderie — ou, pour les compresseurs, être apposée mécaniquement à froid ou à chaud avant trempe ou après trempe — l'inscription au moyen d'une plaque soudée à l'autogène ne saurait être considérée comme suffisante.

Les dispositions de ces décrets sont applicables aux marchandises étrangères introduites en France à partir du 7 février prochain.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 293 du 14 décembre 1936.

[2]) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 27 du 3 février 1937.

35. 12. 2. 37.

Tschechoslowakei

Aufhebung des Devisenbewilligungsverfahrens
Neue Bewilligungsliste des Handelsministeriums

Auf Grund einer im tschechoslowakischen Amtsblatt veröffentlichten Kundmachung wird das Verzeichnis derjenigen Waren, für deren Einfuhr die Tschechoslowakische Nationalbank Zahlungsmittel nur auf Grund des Entscheides der Devisenkommission erteilen konnte, mit Wirkung vom 11. Februar 1937 an aufgehoben. Gleichzeitig werden aber zahlreiche Waren unter das Bewilligungsverfahren des Handelsministeriums gestellt. In diesem Falle ist bei der Erteilung der Einfuhrbewilligung eine Gebühr zu entrichten, die 0,25 oder 0,5 % des Warenwertes beträgt. Nachstehend veröffentlichen wir das Verzeichnis dieser Waren, die der Bewilligung des Handelsministeriums unterliegen:

Zolltarif	Ware	Einfuhrgebühr in Prozent des Wertes
2	Kaffee	0.25
ex 4	Paprika	0.5
ex 14	Datteln, Bananen (Pisang)	0.5
ex 31	Bohnen, Erbsen, Linsen: hierher gehörende Waren, soweit sie nicht schon durch das Bewilligungsverfahren gebunden sind	0.5
37	Obst, n. b. b., frisch	0.5
38	Pflaumen, gedörrt	0.5
39	Obst, n. b. b., zubereitet (getrocknet, gedörrt, komprimiert, zerschnitten, gepulvert oder sonst zerkleinert; in Salzwasser gekocht oder in Essig eingelegt, in Fässern; Pflaumenmus ohne Zuckersatz)	0.5
42	Kraut, frisches	0.5
ex 43	Gemüse, n. b. h., und andere Gewächse für den Küchengebrauch, frisch:	
ex a) 2	andere: Blumenkohl, Kren, Gurken, Zucker- und Wassermelonen, Paradiesäpfel	0.5
b)	gewöhnliche Gemüse	0.5
45	Raps und ähnliche ölreiche Samen	0.25
46	Mohn (auch reife Mohnköpfe)	0.5
ex 47	Lein- und Hanfsaat, Oelsaat, nicht anderweitig tarifierte: hierher gehören Waren, soweit sie durch das Bewilligungsverfahren nicht bereits gebunden sind, ohne Gebühr;	
50	Grassamen	0.5
ex 54	Zierblumen (auch Zweige mit Zierfrüchten), abgeschnitten, lose oder zusammengebunden, auch auf Draht: a) frisch	0.5
ex 56	lebende Gewächse (auch in gewöhnlichen Töpfen, Kübeln und dergleichen): a) blühende Pflanzen, ex b) Bäume oder Sträucher mit Ausnahme von Waldsetzlingen, die durch das Bewilligungsverfahren bereits gebunden sind; c) Blumenzwiebeln, Blumenknollen und Wurzelstöcke (Rhizomen, Bulben)	0.5
ex e)	sonstige, auch Setzlinge, Steckling, Pfropfreise und Schösslinge, mit Ausnahme von Waldsetzlingen, die durch das Bewilligungsverfahren bereits gebunden sind	0.5
57	Zichorienwurzel, getrocknet (nicht gebrannt), auch geschnitten	0.5
59	Hopfen	0.5
ex 75	Fische, Süsswasserkrebse, Landschnecken, Scampi, frisch; a) Meerfische	0.5
85	Federn, n. b. b. (auch Bettfedern, Federn- und Daunenkile): Schmuckfedern, nicht zugerichtet	0.5
ex 93	Vegetabilischer Talg, Palmöl, Palmkern- und Kokosnussöl, fest; b) Palmkern- und Kokosnussöl, fest	0.25
101	Fette und Fettgemenge, n. b. b.	0.25
ex 120	Heringe, gesalzen oder geräuchert; b) geräuchert	0.5
ex 121	Fische, n. b. b., gesalzen, geräuchert, getrocknet; b) andere (das sind geräucherte, getrocknete)	0.5
ex 127	Kakaomasse, Schokolade, Schokoladesurrogate und Fabrikate: Schokoladebonbons	0.5
ex 131	alle in Büchsen, Flaschen und dergleichen hermetisch verschlossene Genussmittel (mit Ausnahme der unter den Nrn. 114, 126 und 127 genannten): hierher gehören Waren, soweit sie nicht bereits durch das Bewilligungsverfahren gebunden sind	0.5
	Anmerkung: Makrelen, Tunfische, Sardellenringe mit Kapern, Kaviar und Kaviarsurrogat sind durch das Bewilligungsverfahren nicht gebunden.	
ex 132	Esswaren, n. b. b.: hierher gehören Waren, soweit sie nicht bereits durch das Bewilligungsverfahren gebunden sind	0.5
133	Brennholz, auch Holzborke, Busch, Faschinen, Flechtweiden, Reisig, ausgelaugte Lohe und Lohkuchen	0.5
ex 134	Bau- und Nutzholz; Kork: ex a) Grubenholz, Schleifholz von Fichten, Tannen und Kiefern; Rundholz von Buchen, Fichten, Kiefern und Lärchen, ohne Rücksicht auf die Stärke; Fassholz aus Buche und weiches Fassholz; Eisenbahnschwellen, nicht aus Eiche; zugerichtetes weiches Holz (mit Ausnahme von Fichte und Tanne), das bereits durch das Bewilligungsverfahren gebunden ist; Eichenschnittholz, auch Friese	0.5
ex 142	Edel- und Halbedelsteine, roh	0.25
164	Teer, mit Ausnahme von Braunkohle- und Schieferteer	0.5
188	Baumwollgarne, für den Detailverkauf adjustiert	0.25
ex 202	Flachs und Jute, roh, geröstet, gebrochen, gehechelt, gebleicht, gefärbt und in Abfällen	0.25
229	wollene Webwaren, n. b. b., auch bedruckt	0.5
244	Kunstseide, mit Ausnahme von eingeführter Kunstseide nach 3 Anmerkung	0.25
250	Ganzseidengewebe, n. b. b.	0.5
256	Halbseidengewebe, n. b. b.	0.5
	halbseidene Bandwaren	0.5
276	Bürstenbinderwaren, n. b. b. (mit Ausnahme der Drahtbürsten zu technischen Zwecken)	0.5
292	Papier, für photographische Zwecke präpariert: b) lichtempfindlich	0.5
ex 299	Luxuspapeterien n. b. b. Massenerzeugnisse der Bilddruckmanufaktur, Spielwaren, alle diese auch in Verbindung mit gewöhnlichen oder feinen Materialien, Papierwäsche, Blumen und Blumenbestandteile aus Papier: ex h) andere: Spielwaren	0.5
ex 300	Waren aus Papier, Pappe oder Papiermasse n. b. b.; ex a) aus Papiermasse, Pappendeckel, Papier, mit Ausnahme von Papier der Nrn. 290, 294, 296; c) ex 4, andere: Waren aus Papiermasse, ex b) aus Papier oder mit Papier der Nr. 290 h), 294 und 296 c), dann alle Waren mit Bildern oder Malereien; ex 2, andere: Waren aus Papiermasse, ex d) verbunden mit sehr feinen Materialien: Spielwaren	0.5

Zolltarif	Ware	Einfuhrgebühr in Prozent des Wertes
309	Waren aus Patentplatten n. b. b., vulkanisiert oder nicht, auch in Verbindung mit gewöhnlichen oder feinen Materialien	0.5
310	Kinderspielwaren aus weichen Kautschuck, auch in Verbindung mit gewöhnlichen oder feinen Materialien	0.5
ex 316	elastische Gewebe, Wirk- und Posamentierwaren: Kautschukstoffe umsponnen	0.5
ex 320	technische Artikel aus Kautschuk: b) Schläuche aus oder mit Kautschuk, auch mit Geweblagen oder Drahteinlagen mit Ausnahme von Schläuchen für Gasmasken, deren Einfuhr durch das Bewilligungsverfahren bereits gebunden ist; ex 323: Fussbodenbeläge aus Linoleum, Kamptulikon und ähnlichen Kompositionen	0.5
330	Kalbleder mit Ausnahme des lackierten Leders	0.5
ex 345	Pelzwerk zugerichtet, nicht konfektioniert; Rücken, Platten und Futterstoffe; Pelzwerk aus Schaf- und Pferdefellen (auch Fohlen)	0.5
346	Pelzwerk konfektioniert	0.5
355	Hölzernes Spielzeug	0.5
ex 356	Waren n. b. b., aus gewöhnlichem Holz auch gehobelt, glatt und profiliert (grob gedrechselt oder grob geschnitzt, auch verleimt), verfugt oder in anderer Weise zusammengebaut: c) gebeizt, gefärbt, gefirnist, lackiert, poliert, dann alle in Verbindung mit Leder oder gewöhnlichen Materialien, mit Ausnahme der unter h) tarifierten	0.5
ex 357	Waren, n. b. b. aus feinen Hölzern oder mit solchen fourniert, auch gehobelt (glatt oder profiliert), grob gedrechselt oder grob geschnitzt, auch verleimt, verfugt oder in anderer Weise zusammengebaut: b) gebeizt, gefärbt, gefirnist, lackiert, poliert, dann alle in Verbindung mit Leder oder gewöhnlichen Materialien mit Ausnahme der unter a) tarifierten	0.5
ex 388	Glas- und Emailware, n. b. b. Weihnachtsbaumschmuck	0.5
404	Künstliche Schleif- und Wetzsteine, auch in Verbindung mit Holz, Eisen oder anderem unedlen Metall	0.5
431	Eisen und Stahl in Stäben, geschmiedet, gewalzt oder gezogen	0.5
ex 432	Bleche und Platten: b) dressiert oder dekapiert, c) verzinnt, verzinkt, verbleit, verkupfert, vermessingt, gefirnist, geschliffen, d) vernickelt, mit Kupfer, Kupferlegierungen oder Aluminium plattiert oder poliert	0.5
433	Bleche und Platten, durchgeschlagene, gelochte, vertiefte oder zugeschnittene	0.5
ex 434	Draht, der Position a) und h)	0.5
435	gehärteter Draht	0.5
ex 439	Röhren, nicht aber deren Verbindungsstücke, aus Schmiedeeisen, gewalzt oder gezogen, oder aus schmiedbarem Guss auch mit beörtelten, angelöteten oder aufgeschweissten Flanschen; Wellrohre: ex a) rob, auch gescheuert, mit Gewinden oder mit gebohrten oder abgedrehten Flanschen: Hohlstahl in Stäben zur Herstellung von Hohlbohrern	0.5
	b) in anderer Weise gewöhnlich bearbeitet	0.5
	c) fein bearbeitet	0.5
441	Röhrenverbindungsstücke (Fittings) und Flanschen aus schmiedbarem Eisen	0.5
ex 445	Blechwaren, n. b. b.: hierher gehörende Waren, soweit sie durch das Bewilligungsverfahren nicht bereits gebunden sind.	0.5
	Anmerkung. Blätter für Jacquard- und Verdol-Maschinen sind durch das Bewilligungsverfahren nicht gebunden.	
459	Fräser, Reibahlen (mit Ausnahme der Winkelreibahlen), Gewinde- und Spiralbohrer, Schneidebacken; Ahlen; alle diese auch ganz oder teilweise poliert oder vernickelt	0.5
460	Hobel- und Stemmeisen, Meissel, nicht anderweitig genannte Bohrer, Stempel, Stanzen und andere n. b. b. Werkzeuge; alle diese auch ganz oder teilweise poliert oder vernickelt	0.5
ex 466	Drahtwaren, n. b. h. Drahtseile	0.5
472	Bänder (Scharniere, Riegel, Fenster- und Türangeln, Angelknöpfe und Angeltelle, Tür-, Fenster-, Möbel- und Wagenbeschläge); Sporenwaren; alle diese, mit Ausnahme der zu den Kunstschlosserarbeiten gehörigen, auch in Verbindung mit unedlen Metallen	0.5
473	Schlösser, Schlüssel und andere Schlossbestandteile	0.5
ex 476	eiserne Möbel, mit Ausnahme der zu den Kunstschlosserarbeiten gehörigen; Turngeräte: Schlittschuhe	0.5
479	Messerschmiedewaren und deren Bestandteile	0.5
ex 483	Waren aus schmiedbarem Eisen, n. b. b., auch in Verbindung mit nicht schmiedbarem Guss oder Holz; hierher gehören Waren mit Ausnahme von Automobilrädern, Kugel- und Walzenlager, Stahlkugeln mit einem Durchmesser mehr als 10 Millimeter für Kugellager, Walzen für Walzenlager, ledige Magnete (Stab-, Hufeisen-, Ring-, Flaschen- usw. Magnete), nicht umwickelt, nicht verbunden, magnetisiert oder nicht, auch gelocht oder sonst bearbeitet	0.5
ex 484	Eisenwaren in Verbindung mit gewöhnlichen Materialien: Isolierröhren mit Papiereinlage	0.5
ex 493	Bleche und Platten aller Art, geschliffen, poliert, gefirnist, lackiert, vernickelt, vermessingt, verkupfert oder mit anderen unedlen Metallen überzogen, dessiniert (farbig oder gepresst): Zinkbleche und Platten, poliert	0.5
ex 496	Stangen, Stäbe und Drähte (gewalzt, gestreckt oder gezogen): d) aus Kupfer, Nickel, Aluminium und andern unedlen Metallen und Metall-Legierungen	0.5
ex 497	Stangen, Stäbe und Drähte poliert, gefirnisst, lackiert, vernickelt, vermessingt, verkupfert oder mit anderen unedlen Metallen überzogen, dessiniert gepresst: emaillierter oder lackierter Draht	0.5
ex 500	Röhren und Walzen, nicht weiter bearbeitet: b) aus anderen unedlen Metallen oder Metall-Legierungen	0.5
ex 517	Waren, n. b. b., aus Kupfer und anderen nicht anderweitig genannten unedlen Metallen oder Metall-Legierungen, auch in Verbindung mit gewöhnlichen Materialien	0.5
ex 521	Waren aus unedlen Metallen oder Metall-Legierungen in Verbindung mit feinen Materialien: Tischgeschirr	0.5
ex 526	Dampfkessel; Destillier-, Kühl- und Kochapparate; Zisternen und Tanks; alle diese fertig gearbeitet, auch mit dazugehöriger und aumontierter Armatur	0.5
ex 527	Lokomotiven und Tender; Lokomobile: b) Lokomobile	0.5
ex 528	Dampfmaschinen und andere n. b. b. Motoren (mit Ausnahme der zu den Klassen XLI und XLII gehörigen Motoren); Arbeitsmaschinen, in untrennbarer Verbindung mit Dampfmotoren (Dampfbagger, Dampfkrane, Dampfhämmer, Dampfpumpen, Dampfspritzen und dergleichen): Dampfturbinen, Verbrennungs- und Explosionsmotoren	0.5
ex 530	landwirtschaftliche Maschinen und Apparate, n. b. b.: b) Dreschmaschinen und deren Bestandteile	0.5
	c) andere	0.5
ex 535	Näh- und Strickmaschinen, hierher gehören Waren mit Ausnahme von vollständigen Maschinen für den mechanischen Betrieb eingerichtete Maschinen, in der Anmerkung angeführt	0.5
ex 538	Maschinen und Apparate, n. b. b., andere: hierher gehören Waren mit Ausnahme der in der Anmerkung zu dieser Tarifnummer genannten Maschinen, das sind Gerbereimaschinen für Vorbereitung, Gerbung und Zurichtung von Häuten, Maschinen für die Buch- und Steindruckerei (mit Ausnahme der Deckelpressen und Schneidemaschinen), Maschinen zur Erzeugung von Kakaopulver und Schokolade, Maschinen für die Wollindustrie (Breitwaschmaschinen, Dekatiermaschinen, Rauh- (Kratzen-) Maschinen mit Kratzkratzern belegen, Schermaschinen und Maschinen zum Bedrucken von Wollstoffen mittels Platten	0.5
ex 539	Dynamomaschinen und Elektromotoren (mit Ausnahme von Automobilmotoren), auch in untrennbarer Verbindung mit mechanischen Vorrichtungen oder Apparaten; Transformatoren (rotierende oder ruhende Umformer); hierher gehören Waren mit Ausnahme von Motoren zu Anlassvorrichtungen und Dynamomaschinen zu Beleuchtungsvorrichtungen für Automobile wie auch Anlassvorrichtungen für Motorfahrzeuge und Flugzeuge	0.5
ex 540	elektrische Telegraphen-, Läute-, Signal- und Eisenbahnsicherungsapparate; Telephone und Mikrophone; Blitzschutzvorrichtungen (ausgenommen Blitzableiter); elektrische Mess- und Zählapparate	0.5
	Anmerkung. Radiotelephon-, Radiotelegrapheneinrichtung und dergleichen, elektrische Lautsprecher laut Anmerkung zu Tarifnummer 540 sind bereits durch das Bewilligungsverfahren gebunden.	
ex 542	elektrische Lampen (Bogen-, Glüh- und dergleichen Lampen), montierte Fassungen zu elektrischen Lampen; montierte Glaskörper für elektrische Lichterscheinungen; Elektrotherapeutische Apparate (auch Roentgenapparate): hierher gehören Waren mit Ausnahme von Reflektoren und Lampen für Fahrräder und Motorfahrzeuge	0.5
ex 543	Apparate, elektrische und elektrotechnische Vorrichtungen (Regulatoren, Widerstände, Anlasser und dergleichen), n. b. b.: hierher gehören Waren mit Ausnahme von montierten Kohlenbürsten; elektrische Zündvorrichtungen für Verbrennungs- und Explosionsmotoren (auch für Automobil- und Flugzeugmotoren); elektrisches Anlass-, Beleuchtungs- und Signalzugehör für Motorfahrzeuge und Flugzeuge; Akkumulatoren, Anlassvorrichtungen für Motorfahrzeuge und Flugzeuge	0.5
ex 554	Automobil- und Flugzeugmotoren: a) Automobilmotoren	0.5
ex 560	Gold, Silber, Platin und andere Edelmetalle, n. b. b., rob, auch alt, gebrochen und in Abfällen	0.5
ex 568	Silberarbeiten und andere nicht besonders benannte Waren, ganz oder teilweise aus Silber, auch vergoldet oder in Verbindung mit echten oder unechten Perlen oder Korallen, Edel- oder Halbedelsteinen und nachgeahmten Edelsteinen: c) in Silber gefasster echter Diamanten- oder Perlenschmuck	5
ex 570	nicht besonders benannte Arbeiten ganz oder teilweise aus echten oder unechten Korallen, unechten Perlen (mit Ausnahme der zu den Tarifnummern 567 und 568 gehörigen); Granatwaren	0.5
ex 571	echte Steine (Edel- und Halbedelsteine), Korallen (echt und unecht), bearbeitet (geschliffen, geschnitten), ungefasst; echte Perlen ungefasst	0.5
ex 574	mathematische und physikalische Instrumente	0.5
ex 575	optische Instrumente: b) Operngucker, Ferngläser und andere optische Instrumente	0.5
ex 576	nicht besonders benannte Instrumente: b) andere (das sind mit Ausnahme von Schreib-, Rechen- [auch Kontrollkassen], Buchhaltungs-, Vervielfältigungs-, Fakturier-, statistische, Adressier- und Frankiermaschinen)	0.5
ex 577	Messwerkzeuge für den gewerblichen Gebrauch (Massstäbe, Gliedermassstäbe, Winkel-, Greif- und Lochzirkel, Drahtlehren und dergleichen): b) 1. Präzisionsmessinstrumente	0.5
ex 578	Wagen und Wagenbestandteile, mit Ausnahme der zu Nr. 574 gehörigen Präzisionswagen: b) 1. Neigungswagen im Stückgewicht von 50 kg oder weniger	0.5
ex 581	Mund- und Ziehharmonikas: a) Harmonikas	0.5
ex 585	Taschenuhren	0.5
ex 596	Grundstoffe, besonders benannte ex a) metallisches Antimon und Quecksilber	0.5
ex 597	Oxyde und Basen besonders benannte a) 2. Aetznatron (kaustische Soda, Natriumhydroxyd), festes, c) 2. Magnesia, gebrannt (Magnesiumoxyd, chemisch nicht rein), g) Zinkweiss (weisses Zinkoxyd); Zinkgrau (graues Zinkoxyd); Salmiakgeist (Ammoniak); p) Ammoniak (verflüssigtes)	0.5
ex 598	besonders benannte Säuren: g) Zitronen- und Weinsäure	0.5
ex 599	Kalium-, Natrium- und Ammoniumsalze, besonders benannte: f) 1. Soda, kalziniert, g) 1. salzsaures Ammoniak (Salmiak), h) Kalisalpeter (Kaliumhydrath), ex i) 2. doppelkohlensaures Kali und Natron; Natriumsulfit, festes (schwefligsaures Natron); Natriumbisulfit, festes; Natriumhyposulit, fest; m) chromsaures Kali und Natron (gelb) und Kalium- und Natrium-Bichromat (rot); o) Kalium- und Natronsulfit, auch Schwefelleber, Ammoniumsulfid; chlorsaures Kali und Natron; phosphorsaures Natrium	0.5
ex 600	Kalzium-, Stronzium-, Barium- und Magnesiumverbindungen besonders benannte: d) Spodium (Knochenkohle), e) Chlorkalk	0.5
ex 602	Kupfer-, Blei-, Zink- und Zinnverbindungen besonders benannte: ex a) Kupfervitriol;	
ex 603	Schwefel-, Selen-, Antimon- und Arsenverbindungen besonders benannte: ex a) Spiessglanz	0.5
ex 604	organische Verbindungen, besonders benannte: c) 1. Anilinöl; Nitrobenzol; f) 1. Formaldehyd.	0.5
ex 610	Gelatine (gereinigte, getrocknete tierische und vegetabilische Gallerte), auch gepulvert, und Waren daraus; ex a) Gelatine mit Ausnahme von Agar-Agar	0.5
ex 611	Leim aller Art, auch Hausenblase	0.5
ex 613	Stärke (auch Stärkemehl)	0.5

Zolltarif	Ware	Einfuhrgebühr in Prozent des Wertes
ex 614	Stärkegummi (Dextrin, Leiogomme, Gommeline) und andere n. b. b. Gummisurrogate; Kleister, Schlichte und ähnliche stärkemehlhaltige Klebe- und Appreturmittel	0.5
ex 622	chemische Hilfsstoffe und Produkte n. b. b.: a) Natriumsuperoxyd, b) Benzoesäure und benzoesaures Natron, ex c) Kalium- und Natronjodid	0.5
	ex d) künstlicher Braunstein, Natriumhydrosulfit, Trichloräthylen, Kohlenchlorid, Milchsäure, Formaldehydsulsoxylat, Quecksilbersalze, Mittel gegen Pflanzenschädlinge, Essigsäureanhydrid, Natriumperborat, Titanoxyd	0.5
	Anmerkung. Eingeführte Waren laut 2. der Anmerkung zur Erzeugung von Lacken auf Beglaubigung der Handelskammer sind durch das Bewilligungsverfahren nicht gebunden;	
ex 624	Lackfirnisse (mit Zusatz von Harzen, Terpentin, Mineralöl oder Alkohol): hierher gehören Waren mit Ausnahme von Lackfirnissen für die Gerberei, wenn aus den Begleitscheinen (Zollerklärung und Frachtbrief) ersichtlich ist, dass eine Gerberei Empfängerin ist	0.5
ex 625	Teerfarben: a) Schwefelschwarz; Antrachinonfarbstoffe mit Ausnahme von Küpenfarben	0.5
ex 626	n. b. b. Farben: ex b) andere: hierher gehören Waren mit Ausnahme von schmelzbaren Farben (d. s. glasartige Farben), wenn aus den Begleitscheinen (Zollerklärung und Frachtbrief) ersichtlich ist, dass ein Unternehmen zur Erzeugung von Porzellan-, Glas-, Email- oder keramischen Waren Empfängerin der Sendung ist	0.5
ex 630	Arzneiwaren, zubereitete, sowie alle durch ihre Inschriften, Etiketten, Umschläge und dergleichen sich als Arznei-, auch Tierheilmittel ankündigenden Stoffe; zu Heilzwecken vorgerichtete Watten und Verbandmittel	0.5
ex 633	Parfümeriewaren (sowie alle durch Adjustierung, Etiketten, Gebrauchsanweisungen und dergleichen als Parfümeriewaren sich ankündigenden wohlriechenden Substanzen oder Gemenge); kosmetische Mittel	0.5
ex 637	Seife ex a) gemeine mit Ausnahme flüssiger Präparate, b) feine, das ist parfümierte oder in Täfelchen, Kugeln, Büchsen, Töpfen	0.5
642	Luntert (Zünd- und Sprengschnüre)	0.5
ex 645	Schiessmittel, andere (zum Schlessen aus Feuerwaffen); Sprengmittel aus den Bestandteilen des Schlesspulvers (Salpeter, Schwefel und Kohle): hierher gehören Waren mit Ausnahme der Waren, für deren Einfuhr die Bewilligung der Monopolverwaltung erforderlich ist	0.5
ex 646	Alle nicht unter der vorhergehenden Tarifnummer inbegriffenen Sprengmittel und Explosivstoffe: hierher gehören Waren mit Ausnahme der Waren, für deren Einfuhr die Bewilligung der Monopolverwaltung erforderlich ist	0.5
ex 647	Bücher, Druckschriften, auch Kalender mit literarischen Beigaben, Zeitungen, Karten (wissenschaftliche), Musikalien, Papier, beschriebenes, Akten und Manuskripte: hierher gehören Waren mit Ausnahme von Zeitschriften, beschriebenem Papier, Akten und Manuskripten	0.5
	Anmerkung: Durch das Bewilligungsverfahren ist auch die Einfuhr von Bilderbeilagen zu Zeitschriften gebunden, die im Inland herauskommen.	
ex 653	Kleie (auch Mandelkleie); Reisabfälle, Malzkeime, Spreu, Rückstände, feste, von der Fabrikation fester Oele, auch gemahlen; Schlempe, Spülicht, Rübenschnitzel ausgelaugte: ex b) andere: Reisabfälle, Spreu, Schlempe mit Ausnahme flüssiger, Spülicht, ausgelaugte Rübenschnitzel, feucht	0.5
ex 654	Treber und Trester	0.5

Was die bisher ausgegebenen Devisenbeglaubigungen anbetrifft, so wurde bestimmt, dass diese als Bewilligungen des Handelsministeriums für die Zeit ihrer Gültigkeit Geltung haben sollen. Die Gültigkeit dieser Beglaubigungen wird jedoch nicht verlängert werden. 35. 12. 2. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 12. Februar an — Cours de réduction dès le 12 février

Belgien Fr. 74.15; Dänemark Fr. 96.20; Danzig Fr. 83.45; Deutschland Fr. 176.50; Frankreich Fr. 20.50; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 126.20; Jugoslawien Fr. 10.15; Luxemburg Fr. 18.50; Marokko Fr. 20.50; Niederlande Fr. 239.85; Oesterreich Fr. 82.—; Schweden Fr. 110.10; Tschechoslowakei Fr. 15.36; Tunesien Fr. 20.50; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.50.

Solothurnische Leihkasse

Wir **künden** hiermit alle **4** % und **höher verzinslichen, bis und mit 31. Juli 1937 fällig werdenden Inhaber-Obligationen** unseres Institutes zur **Rückzahlung.**

Die Obligationäre sind gebeten, sich behufs Konversion mit uns ins Einvernehmen zu setzen. (OF 412 S) 433

Solothurn, den 1. Februar 1937. **Die Direktion.**

Verlags- & Inseraten A. G. in Langnau b. R.

Bekanntmachung

Die Verlags- & Inseraten A. G. in Langnau b. R. hat in ihrer Generalversammlung vom 6. Februar 1937 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und den Unterzeichneten als Liquidator bestellt.

Die HH. Gläubiger werden daher unter Hinweis auf Art. 665 O. R. anmit aufgefordert, allfällige Ansprüche umgehend anzumelden. 440

Reiden, den 6. Februar 1937. **Verlags- & Inseraten A. G. in Liq.**

Der Liquidator: **Sales Bernet,** Kaufmann, **Reiden.**

Drahtseilbahn-Gesellschaft Biel-Leubringen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 22. Februar 1937, nachmittags 4 Uhr im Restaurant de la Gare (Gribi) in Leubringen

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Rechnungsablage pro 1936.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Revisoren und eines Suppleanten.
6. Unvorhergesehenes.

Jahresbericht und Rechnung liegen im Bureau des Betriebschefs in Leubringen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau des Betriebschefs in Leubringen und beim Sekretär, Notar G. Kocher, in Biel, Sesslerstrasse Nr. 7, erhoben werden. Diese berechtigen am Tage der Versammlung zu freier Fahrt auf unserer Bahn nach Leubringen und zurück. (20263 U) 407 i

Leubringen, den 9. Februar 1937.

Der Verwaltungsrat.

VALORA A.-G., Glarus

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 5. März 1937, vormittags 11 Uhr, ins Advokaturbureau Thaiberg, Zürich 1, Bahnhofstrasse 39, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1936.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 444

Der Verwaltungsrat.

Sperrmark 357

Geschäftsführer (Schweizer) deutscher Immobilien-Gesellschaft sucht Verbindung mit Inhabern von Sperrmark zwecks Anlage in Grundstücken, Hypotheken und dergl. Zuschriften unter Chiffre **K 50952 X** an **Publicitas Genf.**

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im **Schweiz. Handelsamtsblatt**

DIVA A. G. Glarus

Aufforderung

Allfällige Gläubiger der in Liquidation getretenen DIVA A. G. Glarus werden im Sinne von Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche beim Unterzeichneten anzumelden. (5692 Z) 430 i

Zürich, den 1. Februar 1937.

Der Liquidator:

Alfred Fuchs, Bahnhofstrasse 5.

COTTON A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 24. Februar 1937, vorm. 10 Uhr, Bahnhofstrasse 30, Zürich 1

Traktandum: § 14, Absatz a. 443

Glarus, den 11. Februar 1937. **Der Verwaltungsrat.**

Confédération suisse

En vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 9 février 1937 et conformément aux conditions prévues sur les titres, le

3e Emprunt d'électrification des Chemins de fer fédéraux, 4 %, de 1923

est dénoncé au remboursement pour le **15 mai 1937.**

Les obligations de cet emprunt cesseront de porter intérêt à partir de la date de leur échéance. 425 i

Berne, le 9 février 1937.

Département fédéral des finances et des douanes:

Meyer.

Crédit Sierrois

Messieurs les actionnaires sont convoqués en 442

assemblée générale ordinaire

le vendredi 5 mars 1937, à 16 heures 30, dans la grande salle de l'Hôtel Terminus à Sierre.

ORDRE DU JOUR

1. Rapport du Conseil d'administration.
2. Rapport des Commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes de 1936 et décharge aux organes de banque.
4. Répartition des bénéfices.
5. Nominations statutaires.

Les cartes d'admission pourront être retirées dès le 25 février, sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt de banque:

à Sierre: au Crédit Sierrois,
à Montana: au Crédit Sierrois,
à Sion: à la Banque Commerciale de Sion

où il pourra être pris connaissance, dès la même date, du bilan, du compte de profits et pertes, du rapport des commissaires-vérificateurs.

Sierre, le 5 février 1937.

Le Conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne